

Pressemitteilung

7. September 2026

**Beethoven-Haus Bonn enträtselt Warhols
letztes Meisterwerk**

Sonderausstellung im Beethoven-Haus präsentiert neue Erkenntnisse und Objekte zu Warhols ikonischem Pop-Art-Porträt des Bonner Komponisten

Bildmaterial in druckfähiger Auflösung finden Sie in der digitalen Pressemappe unter:

www.beethoven.de/de/g/pressebereich_beethoven_by_warhol

Bildquellen: Beethoven-Haus Bonn; Foto: vigilux_Meike Böschemeyer

1987 schuf Andy Warhol seinen letzten druckgrafischen Zyklus zum Thema BEETHOVEN. Was bislang als kommerzielle Auftragsarbeit der Warhol Factory, New York, nur wenige Wochen vor dem Tod des Pop-Art-Künstlers galt, erweist sich in einer Ausstellung in Bonn als eine der innovativsten künstlerischen Auseinandersetzungen mit Ludwig van Beethoven im 20. Jahrhundert.

Im Zeichen des 200. Todestages Ludwig van Beethovens und des 40. Todestages Andy Warhols Anfang 2027 zeigt das Beethoven-Haus Bonn eine neue Sonderausstellung. Unter dem Titel „Beethoven by Warhol“ präsentiert das Musikermuseum neue Erkenntnisse, die den Blick auf das vierteilige und letzte zu Lebzeiten Warhols entstandene Siebdruck-Portfolio BEETHOVEN (1987) verändern: Intensive Recherchen rekonstruieren die gesamte Entstehungsgeschichte, belegen Warhols persönliche künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema und bringen bisher unbekannte Werke Warhols zu Beethoven ans Licht. Die Schau spannt einen Bogen von Warhols erstem fotografischen Siebdruck-Porträt bis zu BEETHOVEN (1987), seiner letzten Pop-Art-Ikone, und beleuchtet damit zugleich ein kunstgeschichtlich bedeutsames Kapitel der Bonner Republik. Die Ausstellung, für die der

Staatsminister für Kultur und Medien Wolfram Weimer die Schirmherrschaft übernommen hat, ist vom 9. September 2026 bis 5. April 2027 in Bonn zu sehen.

-

Ausstellungsführer

Zur Ausstellung erscheint ein gedruckter Ausstellungsführer des Beethoven-Hauses in Deutsch und Englisch mit Texten von Silke Bettermann, Guy Minnebach und Thomas Kliemann. Der Ausstellungsführer ist kostenlos im Museum erhältlich. Das Münchner Startup „Trouby“ bietet unter www.beethovenxwarhol.com zudem einen kostenlosen interaktiven Mediaguide zur Ausstellung an. Hier können Besucher nicht nur Audiobeiträge hören und zusätzliche Inhalte entdecken, sondern mithilfe einer KI-gestützten Dialogfunktion auch ganz eigene Fragen zu Beethoven, Warhol und den Ausstellungsobjekten stellen und so die Schau nach ihren persönlichen Interessen erkunden.

Veranstalter

Beethoven-Haus Bonn

Team

Projektleitung: Nicolas Magnin

Autoren: Malte Boecker, Silke Bettermann, Thomas Kliemann, Guy Minnebach

Redaktion: Nicole Kämpken

Fachbeirat: Peter Wierny, Stefan Unkelbach

Gestaltung: Holzer Kobler Architekturen

Grafik: 2xGoldstein

Stimmen zur Ausstellung

„Die bevorstehende Ausstellung im Beethoven-Haus mit dem Titel ‚Beethoven by Warhol‘ verspricht sehr aufschlussreiche Entdeckungen. Im Mittelpunkt steht Warhols letztes Projekt, das Ludwig van Beethoven gewidmet ist und in den letzten Wochen seines Lebens, kurz vor seinem frühen Tod am 22. Februar 1987, in Zusammenarbeit mit dem legendären Bonner Kunsthändler Herman Wünsche entstand. Darüber hinaus beleuchtet die Ausstellung im Beethoven-Haus vielfältige Werke verschiedenster Medien – Malerei, Zeichnung, Druckgrafik und Fotografie –, die Warhol während seiner zehnjährigen Zusammenarbeit mit Wünsche schuf. Mit einer Reihe brillanter, aber selten gezeigter

experimenteller Druckgrafiken wirft die Ausstellung ein neues Licht auf Warhols Arbeitsweise und seinen künstlerischen Schaffensprozess.“

Neil Printz, Editor

Andy Warhol Catalogue Raisonné

Besucherinformationen zur Ausstellung

Die Sonderausstellung kann vom 9. September 2026 bis 5. April 2027 mit der Eintrittskarte zum Museum des Beethoven-Hauses Bonn besichtigt werden (Bonngasse 20).

Der Vorverkauf ist ab sofort online möglich über www.beethoven.gmbh (Tickets ab 12 Euro zzgl. Vorverkaufsgebühr). Eintrittskarten sind im Rahmen der zur Verfügung stehenden Kontingente auch ohne Vorverkaufsgebühr an der Museumskasse erhältlich.

Öffnungszeiten: Mittwoch – Montag: 10 bis 18 Uhr.

Rahmenprogramm

Die Sonderausstellung wird von einem umfangreichen Rahmenprogramm mit Führungen, Workshops und Vorträgen begleitet. Den Auftakt bildet eine Keynote Lecture in englischer Sprache von Neil Printz, Herausgeber des Warhol Werkverzeichnisses, am 9. September 2026 um 18 Uhr im Kammermusiksaal zum Thema „Andy Warhol's ‚Portrait of Society‘“. Kostenlose Karten sind online erhältlich unter www.beethoven.de sowie im Shop des Beethoven-Hauses oder an der Abendkasse.

Weiterführende Hinweise zum Rahmenprogramm finden sich unter www.beethoven.de/by-warhol.

Pressematerialien zur freien Nutzung finden Sie hier:

https://www.beethoven.de/de/g/pressebereich_beethoven_by_warhol

Pressekontakt:

Michael Forst

Europressedienst

Tel: +49 172 8584604

m.forst@europressedienst.com